

29.04.2010/bsb29

Die Handelsschule Weidenstieg mit Wirtschaftsgymnasium gewinnt den Sonderpreis der Stadt Karlsruhe

Die Stiftung Wirtschaft und Erziehung hat die Handelsschule Weidenstieg mit Wirtschaftsgymnasium gestern mit dem Sonderpreis der Stadt Karlsruhe ausgezeichnet. **Der Berufsschulpreis 2010 zur Förderung der Qualitätsentwicklung durch Kaufmännische Schulen** war bundesweit ausgeschrieben. Die Hamburger Handelsschule überzeugte mit ihrem Projekt „Schülerfeedback“.

Bereits im Schuljahr 2004/05 fragten sich Lehrerinnen und Lehrer: Wer ist eigentlich für guten Unterricht verantwortlich? Sind es ausschließlich die Lehrkräfte oder sind auch die Schülerinnen und Schüler daran beteiligt? Im Schuljahr 2009/10 ist diese Frage eindeutig beantwortet: Gemeinsames Gestalten fördert die Qualität der Schule, Lehrer und der Schüler und schafft insgesamt ein positives Lernklima.

Deshalb sind Schülerfeedbacks seit 2009/10 fest im Schulalltag der Schule Weidenstieg verankert, verpflichtend für alle Schüler, Gymnasiasten wie auch Berufsschüler.

Bildungssenatorin Christa Goetsch gratuliert der Schule zu ihrem Erfolg:

„Sie übergeben den Schülern Verantwortung und sind selber für Kritik und Anregung offen. Das ist demokratisch und pädagogische Arbeit vom Feinsten.“

Die Hamburger Handelsschule mit ihrem Wirtschaftsgymnasium wurde in Karlsruhe für ihre überzeugende Arbeit belohnt. Das Projekt ist damit aber nicht beendet, sondern soll weiter optimiert werden.

Ansprechpartner:

Frau Helga Hemmerich

Handelsschule Weidenstieg mit Wirtschaftsgymnasium

Tel.:428012348, helga.hemmerich@bsb.hamburg.de

Rückfragen:

Johanna Götze-Weber

Pressestelle der Behörde für Schule und Berufsbildung

Hamburger Straße 31, 22083 Hamburg, Tel.: 040 42863 - 2541

johanna.goetze-weber@bsb.hamburg.de.